

Workshop "strukturidentifizierende Verfahren"

Ein häufiges Ziel der Datenanalyse in wissenschaftlichen wie nicht-wissenschaftlichen Anwendungsfeldern ist es, die Komplexität eines interessierenden Ausschnitts der (sozialen) Realität zu reduzieren. Im Kern geht es darum, Muster und Strukturen aus denjenigen Daten herauszuschälen, die diesen Ausschnitt der Realität repräsentieren. Lassen sich etwa bestimmte, z.B. politische, Einstellungen von Befragten zu einer übergeordneten Dimension zusammenfassen? Können wir Befragte oder Parteien entsprechend ihrer Merkmale in klare Gruppen einteilen? Und wie lassen sich die Beziehungen zwischen Objekten wie Parteien oder Marken einfach verständlich visualisieren?

Die im zweitägigen Workshop behandelten Verfahren Hauptkomponentenanalyse, Clusteranalyse und Multidimensionale Skalierung liefern Antworten auf solche Fragen. Es handelt sich hierbei um strukturidentifizierende Verfahren, die sich für unterschiedliche Arten von Problemstellungen eignen, wie sie bei Anwendungen der Datenanalyse häufig wiederkehren. Mit der Kenntnis dieser Methoden erlernen die Teilnehmer_innen des Workshops nicht nur spezifische statistische Analyseverfahren. Sie erhalten auch ein besseres Verständnis von Datenstrukturen und Analysemöglichkeiten allgemein und sie erschließen mit den Grundgedanken hinter jenen Verfahren allgemeine Problemlösungstechniken.

Neben einer Einführung in die behandelten Verfahren beinhaltet der Kurs praktische Anwendungen mittels R. Jedes Verfahren wird zunächst gemeinsam im Kurs an einem Beispiel durchgeführt. Die Teilnehmer_innen vertiefen ihre Kenntnisse anhand von weiteren Übungsbeispielen, die sie selbstständig, unter Begleitung des Dozenten, bearbeiten.

Für eine erfolgreiche Teilnahme am Kurs sollten die Teilnehmer_innen Grundkenntnisse in R mitbringen und mit R-Studio vertraut sein. Die Teilnehmer_innen erhalten vorab eine kurze Anleitung zur Vorbereitung der benötigten Software-Installationen.

Zeitplan:

- * Freitag, 13. Juli, 10 - 18 Uhr
- * Samstag, 14. Juli, 9 - 15 Uhr

Ort:

- * KG I, HS 1222

Dozent:

- * Dr. Pascal König, Goethe-Universität Frankfurt, Institut für Politikwissenschaft

Anrechnung:

- * Der Workshop ist Teil des Seminars „Innovative Erhebungs- und Auswertungsmethoden“ vgl.

<https://campus.uni-freiburg.de:443/qisserver/pages/startFlow.xhtml? flowId=detailView-flow&unitId=52133&periodId=1803>

Teilnehmen können alle Politikstudierende (BA, Polyvalenter BA, MA, Angewandte) sowie bei freien Kapazitäten auch externe Studierende.

Anmeldung bis 11.07.2018 unter sekretariat.wagschal@politik.uni-freiburg.de